

**MEERE
UND OZEANE**

Wissenschaftsjahr 2016*17
Eine Initiative des Bundesministeriums
für Bildung und Forschung

Veranstaltungsort

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften
Leibniz-Saal
Markgrafenstraße 38
10117 Berlin

Bitte beachten Sie, dass eine Anmeldung zur Veranstaltung unbedingt erforderlich ist. Es steht nur eine begrenzte Anzahl an Plätzen zur Verfügung. Die Anmeldungen werden nach Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Anmeldung bitte bis 27. März 2017 mit der beigefügten Antwortkarte, per Fax 030 325 98 73-73 oder als E-Mail an sekretariat@akademienunion-berlin.de.

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Die Veranstaltung findet im Rahmen des Wissenschaftsjahres 2016*17 – Meere und Ozeane statt. Die Wissenschaftsjahre sind eine Initiative des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) gemeinsam mit Wissenschaft im Dialog (WiD).

Weitere Informationen unter: www.wissenschaftsjahr.de

Die Veranstaltung wird im Livestream übertragen und ist anschließend als Podcast verfügbar: www.voicerepublic.com

Union der deutschen Akademien
der Wissenschaften
Jägerstraße 22/23
10117 Berlin

Bitte
freimachen



www.akademienunion.de

Geschäftsstelle Mainz
Geschwister-Scholl-Straße 2
55131 Mainz
Tel.: 06131 / 21 85 28-10

Büro Berlin
Jägerstraße 22/23
10117 Berlin
Tel.: 030 / 325 98 73-71

angenehme gestaltung Foto © stefanie / Photocase

Über das Meer

Von Seefahrern, Abenteurern
und Entdeckern

Dienstag, 4. April 2017, 17 Uhr
Berlin-Brandenburgische
Akademie der Wissenschaften



Eine Initiative des Bundesministeriums
für Bildung und Forschung

Wissenschaftsjahr 2016*17

**MEERE
UND OZEANE**

17.00 Uhr Begrüßung

Prof. Dr. Dr. Hanns Hatt

Präsident der Union der deutschen Akademien der Wissenschaften

Performance zum Bordbuch des Kolumbus

Schauspielstudierende der Universität der Künste Berlin

17.20 Uhr Einführungsvortrag

**Die Erkundung der Welt –
Abenteurer und Entdecker auf See**

Prof. Dr. Jürgen Sarnowsky

Professor für Mittelalterliche Geschichte an der Universität Hamburg

18.00 Uhr Impulsvorträge und Diskussion

Seefahrt – Wirtschaft, Gesellschaft, Kultur

Prof. Dr. Martin Zimmermann

Lehrstuhl für Alte Geschichte an der Ludwig-Maximilians-Universität München, Mitglied der Bayerischen Akademie der Wissenschaften

Prof. Dr. Dr. h. c. Michael North

Lehrstuhl für Allgemeine Geschichte der Neuzeit an der Universität Greifswald

**Performance zur „Seeräuber-Jenny“ aus der
Dreigroschenoper**

Schauspielstudierende der Universität der Künste Berlin

Pause

19.30 Uhr Podiumsdiskussion

Piraterie – Von der Antike bis zur Gegenwart

Prof. Dr. Thomas Jäger

Lehrstuhl für Internationale Politik und Außenpolitik an der Universität zu Köln, Mitglied der Nordrhein-Westfälischen Akademie der Wissenschaften und der Künste

Prof. Dr. Michael Kempe

Leiter der Leibniz-Forschungsstelle der Akademie der Wissenschaften zu Göttingen beim Leibniz-Archiv der Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek in Hannover

Prof. Dr. Dr. h. c. Marian Paschke

Direktor des Instituts für Seerecht der Universität Hamburg, Mitglied der Akademie der Wissenschaften in Hamburg

Dr. Patricia Schneider

Wissenschaftliche Referentin am Institut für Friedensforschung und Sicherheitspolitik an der Universität Hamburg

Gesamtmoderation: **Bettina Mittelstraß**, Wissenschaftsjournalistin

Im Anschluss laden wir Sie herzlich zu einem Glas Wein ein.

Das Meer und die Seefahrt stehen in der Geschichte für den Aufbruch in ferne und unbekannte Länder und damit für die Abenteurer von großen Entdeckern und Eroberern wie Christoph Kolumbus, Vasco da Gama, Ferdinand Magellan oder James Cook.

Über das Meer wurden nicht nur Waren transportiert, sondern auch Ideen und Kulturen sowie Vorstellungen von Recht und Moral. Hafenzentren fungierten als „Tore zur Welt“. Sie waren seit jeher Umschlagplatz für diesen regen Austausch und bestimmten so in ihrer Region oft das ökonomische, politische und kulturelle Leben. Die Veranstaltung geht der Frage nach, welche Auswirkungen die Erkundung der Meere und Ozeane auf Gesellschaft, Wirtschaft und Kultur hatte.

Als „Schrecken der Meere“ galten von der Antike bis zur Frühen Neuzeit die Piraten. Auch heute wird die internationale Seefahrt durch die moderne Piraterie vor große Herausforderungen gestellt. Welche Rolle spielte die Piraterie für den Wirtschafts- und Rechtsraum Meer? Und wie hat sich das Bild des Piraten über die Epochen hinweg gewandelt?

Bei unserer Veranstaltung, die im Rahmen des Wissenschaftsjahres 2016*17 – Meere und Ozeane stattfindet, möchten wir dieses Thema mit Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern erörtern und gemeinsam mit Ihnen diskutieren.

Wir würden uns sehr freuen, Sie am 4. April 2017 in der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften begrüßen zu können.

Prof. Dr. Dr. Hanns Hatt

An der Veranstaltung

**„Über das Meer – Von Seefahrern, Abenteurern
und Entdeckern“**

der Union der deutschen Akademien der Wissenschaften am 4. April 2017 um 17:00 Uhr in der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften, Markgrafenstraße 38, 10117 Berlin, nehme ich teil.

Titel/Name

Institution

Anschrift

Tel.:

E-Mail

In Begleitung von

Titel/Name

Eine Anmeldung bis spätestens 27. März 2017 mit dieser Antwortkarte, per Fax 030 325 98 73-73 oder per E-Mail an sekretariat@akademienunion-berlin.de ist erforderlich.

Es steht nur eine begrenzte Anzahl an Plätzen zur Verfügung. Die Anmeldungen werden nach Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.